



unterwegs in Portugal



In die Ferien nach Portugal – Sie haben es sich verdient. Doch was ist, wenn Sie dort krank werden oder verunfallen? Hierzu gibt es ein paar wichtige Punkte, die Sie beachten sollten.

Allgemeine Informationen

Seit dem In-Kraft-Treten des Personenfreizügigkeitsabkommens zwischen der Schweiz und den EU-Staaten am 1. Juni 2002 haben Schweizer Krankenversicherte während ihres vorübergehenden Aufenthalts in Portugal Anspruch auf Sachleistungen der Krankenversicherung. Grundlage hierfür ist die **Europäische Krankenversicherungskarte** (*Cartão Europeu de Seguro de Doença*). Diese Karte wird von Ihrer Krankenkasse ausgestellt, bei der Sie die Grundversicherung (obligatorische Krankenpflegeversicherung) abgeschlossen haben und verleiht Ihnen den Anspruch auf Leistungen, die sich während Ihrer voraussichtlichen Aufenthaltsdauer als medizinisch notwendig erweisen. Der Umfang des Leistungsanspruchs entspricht dem eines in Portugal gesetzlich Krankenversicherten. Sie sollten die Karte in jedem Fall mit sich tragen.

Europäische Krankenversicherungskarte vergessen oder verloren?

In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, bei Ihrer Krankenkasse eine so genannte **provisorische Ersatzbescheinigung** (*Certificado provisório de substituição do cartão europeu de seguro de doença*) zu verlangen. Diese kann Ihnen auch direkt an den Ferienort gesandt oder gefaxt werden. Wichtig ist, dass sie vor dem Behandlungsende eintrifft.

Einige Krankenkassen verfügen über Servicetelefonnummern (Hotlines), bei welchen Sie im Krankheitsfall oder bei Unfällen im Ausland telefonisch Unterstützung erhalten. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer Krankenkasse darüber, bevor Sie abreisen.

Der Leistungskatalog der portugiesischen Krankenversicherung bietet ähnliche Leistungen wie jener der Schweiz. Allerdings sind unterschiedliche Zahlungsmodalitäten und zum Teil höhere Kostenbeteiligungen zu berücksichtigen. Im Folgenden wird näher auf diese Punkte eingegangen.

Ärztliche Behandlung

Mit der Europäischen Krankenversicherungskarte können Sie sich grundsätzlich an jedes Gesundheitszentrum (*centro de saúde*), jedes Familiengesundheitszentrum (*Unidade de Saúde familiar*) oder an einen Vertragsarzt des nationalen Gesundheitsdienstes (*Serviço Nacional de Saúde, S.N.S*) wenden.

Wenn Sie die Europäische Krankenversicherungskarte (oder die Provisorische Ersatzbescheinigung) nicht vorweisen können, müssen Sie auch in staatlichen Krankenhäusern und Gesundheitszentren die Kosten vorerst selbst übernehmen. Später reichen Sie die detaillierte und quitierte Rechnung bitte bei Ihrer Krankenkasse in der Schweiz ein (siehe Abschnitt **Rückerstattung der Kosten**).

Für die allgemeinärztlichen Behandlungen (Grundleistungen) in den nächstgelegenen Gesundheitszentren werden geringe Kostenbeteiligungen erhoben:

Kostenbeteiligung

- 1.50 EUR je Konsultation und diagnostische Untersuchung in einem Gesundheitszentrum, Familiengesundheitszentrum oder bei einem Vertragsarzt des Gesundheitsdienstes
- 2 EUR für eine Notfallkonsultation in einem Gesundheitszentrum
- zwischen 2 EUR und 2.99 EUR für ambulante Konsultationen in einem Krankenhaus
- 4.99 EUR für eine Notfallkonsultation im Krankenhaus
- 2.99 EUR für eine Konsultation beim Patienten zu Hause

Die Behandlung bei einem Facharzt erfolgt grundsätzlich auf Überweisung durch einen Allgemeinarzt des Centro de saúde oder Unidade de Saúde familiar.

Für medizinische Behandlungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft wird keine Kostenbeteiligung erhoben. Kinder, die das 12. Altersjahr noch nicht vollendet haben, sind von der Zahlung der Kostenbeteiligung ebenfalls befreit.

Wenn Sie die Adresse eines Gesundheitszentrums in Ihrer Nähe herausfinden möchten, dann wenden Sie sich bitte an die zuständige regionale Gesundheitsverwaltung (*Administração Regional de Saúde*). Am Ende dieses Merkblatts finden Sie eine Liste dieser regionalen Gesundheitszentren (Seguranca Social) oder informieren Sie sich unter www.saude24.pt. Sie können diesen Dienst auch telefonisch unter 808 24 24 24 (ausgehend vom örtlichen Telefonnetz) rund um die Uhr kontaktieren.

Wenn Sie sich jedoch an einen nicht zugelassenen Arzt wenden, dann werden Ihnen die Behandlungskosten direkt in Rechnung gestellt. Eine Erstattung durch die portugiesische Krankenversicherung ist nicht möglich.

Zahnärztliche Behandlung

Das öffentliche portugiesische Gesundheitssystem sieht keine Kostenübernahme für die zahnmedizinische Versorgung vor (Ausnahme: Zahnextraktion in Notfällen).

Medikamente

Wenn Ihnen der Arzt Medikamente verordnet, können Sie diese gegen Vorlage des Rezepts in einer Apotheke (*farmácia*) oder in einem Gesundheitszentrum (*centro de saúde*) beziehen. Die Kostenübernahme erfolgt nur für Medikamente, die in einem amtlichen Verzeichnis stehen.

Kostenbeteiligung:

- zwischen 5 und 85%, je nach Art des Medikaments
- keine Kostenbeteiligung bei lebensnotwendigen Medikamenten.

Hilfsmittel

Bei Hilfsmitteln und Körperersatzstücken (z. B. Brillen, Prothesen) werden die Kosten bis zu einer bestimmten Obergrenze übernommen.

Ambulante Spitalbehandlung

Es gilt dieselbe Grundlage wie bei ärztlicher Behandlung.

Kosten für Behandlungen in einer Privatklinik gehen zu Ihren Lasten (siehe Abschnitt [Ärztliche Behandlung](#)).

Stationäre Spitalbehandlung

Ist die Erkrankung so gravierend, dass sie stationär behandelt werden muss, so stellt Ihnen der Arzt einen Einweisungsschein aus. In Notfällen kann das Spital auch direkt aufgesucht werden. Bei Eintritt in ein öffentliches Spital müssen Sie die Europäische Krankenversicherungskarte vorweisen. Wenn kein öffentliches Spital binnen nützlicher Frist erreichbar ist, kann die Einweisung auch in eine private Vertragsklinik erfolgen. In beiden Fällen werden Sie möglicherweise auch aufgefordert, sich mit Ihrer Identitätskarte oder mit einem sonstigen Dokument auszuweisen.

Die Kosten für den Aufenthalt werden im Allgemeinen direkt über den Nationalen Gesundheitsdienst abgerechnet.

Kostenbeteiligung

- 5.10 Euro je Behandlungstag für maximal 10 Tage bei Aufenthalt in einem öffentlichen Spital.

Transport/Rettung

Transport- und Rettungskosten werden nur dann übernommen, wenn eine stationäre Behandlung erforderlich ist und wenn der Transport durch ein *Centro de Saúde* verordnet wurde. Die Kosten für einen allfälligen Rücktransport in die Schweiz gehen zu Ihren Lasten (siehe Abschnitt [Ferien- und Reiseversicherung](#)).

Rückerstattung der Kosten

Die Abrechnung der Behandlungskosten erfolgt grundsätzlich direkt über den Nationalen Gesundheitsdienst. Falls die Abrechnung über den Nationalen Gesundheitsdienst nicht möglich sein sollte, reichen Sie die detaillierte und quitierte Rechnung bitte bei Ihrer Krankenkasse in der Schweiz ein. Diese erstattet Ihnen die Kosten entweder nach portugiesischem Krankenversicherungsrecht unter Abzug der dort geltenden Kostenbeteiligung oder nach den in der Schweiz geltenden Tarifen. Bei Letzterem ist zu beachten, dass Ihnen Franchise und Selbstbehalt gemäss schweizerischem Krankenversicherungsgesetz in Abzug gebracht werden können.

Arbeitsunfähigkeit/Taggeld

Wenn Sie über eine Taggeldversicherung verfügen und während Ihren Ferien länger als drei Tage arbeitsunfähig werden, dann müssen Sie sich von Ihrem behandelnden Vertragsarzt die Arbeitsunfähigkeit bestätigen lassen. Bitten Sie den Arzt, die Arbeitsunfähigkeit festzustellen und Ihnen eine Bescheinigung (*certificado de incapacidade de trabalho*) darüber auszustellen. Reichen Sie diese umgehend bei dem zuständigen *Centro de Saúde* ein. Vergessen Sie nicht, Ihren Arbeitgeber über die Arbeitsunfähigkeit zu informieren. Teilen Sie ihm die voraussichtliche Dauer telefonisch mit, falls sich Ihr Aufenthalt in Portugal dadurch über die geplante Feriendauer verlängert.

Bei längerer Arbeitsunfähigkeit überwacht der *Centro de Saúde* die Dauer, gegebenenfalls durch die Einladung zu einer medizinischen Untersuchung bei einem Vertrauensarzt. Diesen Termin müssen Sie auf jeden Fall wahrnehmen.

Ferien- und Reiseversicherung

Um hohe ungedeckte Kosten möglichst zu vermeiden empfehlen wir Ihnen, eine Ferien- und Reiseversicherung (z.B. bei Ihrer Krankenkasse) abzuschliessen. Diese übernimmt – je nach Vertragsausgestaltung – folgende Kosten:

- Kosten für Rücktransport in die Schweiz (Repatriierung)
- Allfällige Mehrkosten für medizinische Behandlungen
- Mehrkosten für die gewünschte Behandlung in der halbprivaten oder privaten Abteilung im Spital

Manche Ferien- und Reiseversicherungen bieten neben der Kostenübernahme für medizinische Leistungen auch eine Erstattung von z.B. Annullierungskosten oder eine Rechtsschutzversicherung an. Bitte erkundigen Sie sich über die Details dieser Versicherung.

Ergänzende Hinweise für Geschäftsreisende*, Studenten, entsandte Arbeitnehmer*, Arbeitnehmer im internationalen Verkehrswesen*

Die in diesem Merkblatt aufgeführten Informationen gelten auch, wenn Sie zu einem dieser Personenkreise gehören und die medizinischen Leistungen während Ihrer voraussichtlichen Aufenthaltsdauer in Portugal notwendig werden.

*Die Regelungen treffen nur auf Leistungen bei Krankheit, Mutterschaft und Nichtberufsunfall zu, nicht jedoch bei Berufsunfall.

Haftungsausschluss:

Dieses Merkblatt gibt Ihnen einen allgemeinen Überblick über die Leistungsaushilfe in Portugal. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Leistungserbringer oder an die zuständigen Segurança Social. Es ist nicht auszuschliessen, dass nach der Publikation Änderungen im portugiesischen Krankenversicherungssystem eintreten. Ein Rechtsanspruch aus den hier enthaltenen Informationen besteht nicht.

Anschriften der Segurança Social (SS) (alphabetisch geordnet gemäss Ortschaft)

Bezeichnung	Name	Adresse	Ort	PLZ
CS ANGRA HEROISMO	Centro de Saúde de Angra do Heroísmo	Canada Melancólicos	A HEROÍSMO	9700-121
ADMFA	Assistência na doença aos Militares da Força Aérea	Av Leite Vasconcelos nº4	AMADORA	2614-506
CPPAH	Centro de Prestações Pecuniárias de Angra do Heroísmo	Av. Tenente Coronel José Agostinho	ANGRA DO HEROÍSMO	9700-108
SS AVEIRO	Segurança Social de Aveiro	Rua Dr. Alberto Soares Machado	AVEIRO	3804-504
SRS AVEIRO	Sub-Região de Saúde de Aveiro	Av. Dr. Lourenço Peixinho nº. 42 - 2º	AVEIRO	3804-502
SS BEJA	Segurança Social de Beja	Rua Prof. Bento Jesus Caraça nº. 25 Apartado 44	BEJA	7801-951
SRS BEJA	Sub-Região de Saúde de Beja	Largo do Lidador nº. 3	BEJA	7800-265
SS BRAGA	Segurança Social de Braga	Praça da Justiça	BRAGA	4714-505
SRS BRAGA	Sub-Região de Saúde de Braga	Largo Paulo Osório	BRAGA	4700-036
SS BRAGANCA	Segurança Social de Bragança	Praça Professor Cavaleiro de Ferreira	BRAGANÇA	5301-859
SRS BRAGANCA	Sub-Região de Saúde de Bragança	Rua Abílio Bessa nº. 16	BRAGANÇA	5300-011
SS C BRANCO	Segurança Social de Castelo Branco	Rua da Carapalha nº. 2 A	CASTELO BRANCO	6000-164
SS COIMBRA	Segurança Social de Coimbra	Rua Abel Dias Urbano nº. 2 r/c	COIMBRA	3004-519
SRS COIMBRA	Sub-Região de Saúde de Coimbra	Rua Filipe Simões nº. 9	COIMBRA	3000
SRS CASTELO BRANCO	Sub-Região de Saúde de Castelo Branco	Rua Dadrá nº. 24 Apartado 100	CT BRANCO	6000
SS EVORA	Segurança Social de Évora	Rua Chafariz d'el Rei nº. 22 - Apartado 23	ÉVORA	7002-551
SRS EVORA	Sub-Região de Saúde de Évora	Praça Joaquim António Aguiar nº. 5	ÉVORA	7000-510
SS FARO	Segurança Social de Faro	Rua Infante D. Henrique nº. 34 Apartado 75	FARO	8000-363
SRS FARO	Sub-Região de Saúde de Faro	Largo de S. Pedro nº. 15	FARO	8000-145
CSSM	Centro de Segurança Social da Madeira	Rua Elias Garcia nº. 14	FUNCHAL	9054-503
SESARAM, EPE	Serviço de Saúde da Região Autónoma da Madeira, E.P.E.	Rua João Gago nº2, 1º	FUNCHAL	9000-071

CS BOM JESUS	Centro de Saúde do Bom Jesus	Rua Hortas nº. 67	FUNCHAL	9050-024
SS GUARDA	Segurança Social da Guarda	Av. Coronel Orlindo de Carvalho	GUARDA	6300-680
SRS GUARDA	Sub-Região de Saúde da Guarda	Av. Rainha D. Amélia	GUARDA	6301-858
CPPH	Centro de Prestações Pecuniárias da Horta	Rua D. Pedro IV nº. 24	HORTA	9900-111
CS HORTA	Centro de Saúde da Horta	Vista Alegre	HORTA	9901-853
SS LEIRIA	Segurança Social de Leiria	Largo da República nº 3	LEIRIA	2414-001
SRS LEIRIA	Sub-Região de Saúde de Leiria	Av. Heróis de Angola nº. 59	LEIRIA	2400-154
DGSS	Direcção-Geral da Segurança Social	Lg do Rato, nº 1	LISBOA	1269-144
DAISS	Departamento de Acordos Internacionais de Segurança Social (ex-DRISS)	Rua da Junqueira, nº112	LISBOA	1300-344
ISS-DGF	Instituto de Segurança Social-Departamento de Gestão Financeira	Alameda D. Afonso Henriques, n.º 82, 2.º / 3.º /4.º	LISBOA	1049-076
CNPCR	Centro Nacional de Protecção Contra os Riscos Profissionais	Av. Marquês de Tomar, nº 21	LISBOA	1050-153
SS LISBOA	Segurança Social de Lisboa	Alameda D. Afonso Henriques nº 82	LISBOA	1000-125
SS CNP	Segurança Social Centro Nacional de Pensões	Campo Grande nº6	LISBOA	1700-092
CPAF JORNALISTAS	Caixa de Previdência e Abono de família dos Jornalistas	Av. de Berna nº 25 - r/c Esqº	LISBOA	1069-167
CPAS	Caixa de Previdência dos Advogados e Solicitadores	Largo de S. Domingos nº 14 - 2º	LISBOA	1169-060
CPP CRGE	Caixa de Previdência do Pessoal das Companhias Reunidas de Gás e Electricidade	Rua Camilo Castelo Branco nº 43 B - Cave	LISBOA	1050-044
CPP TLP	Caixa de Previdência do Pessoal dos Telefones de Lisboa e Porto	Praça José Fontana nº 17- 6º	LISBOA	1050-129
CP EPAL	Caixa de Previdência dos Trabalhadores da Empresa das Águas Livres, SA	Av. da Liberdade nº 24 - 4º	LISBOA	1250-144
FCP CIMENTOS	Cimentos - Federação das Caixas de Previdência	Rua Artilharia Um nº. 104 - 3º dtº	LISBOA	1070-015
ADMA	Assistência na doença aos Militares da Armada	Rua do Arsenal, letra I	LISBOA	1100-038
ADME	Assistência na doença aos Militares do Exército	Rua Rodrigo da Fonseca nº 180	LISBOA	1099-033
ADMG	Assistência na doença aos Militares da Guarda Nacional Republicana	Av Infante D Henrique nº18	LISBOA	1100-282
ADSE	Direcção-Geral de Protecção Social aos funcionários e agentes da Administração Pública	Pc Alvalade nº18	LISBOA	1700-038

PSP-SAD	PSP - Serviço de assistência na doença	Rua Francisco Pedro Curado edifício da PSP	LISBOA	1170-139
SSMJ	Serviços Sociais do Ministério da Justiça	Rua 1º de Dezembro nº118-A	LISBOA	1200-360
SRS LISBOA	Sub-Região de Saúde de Lisboa	Av. Estados Unidos da América nº. 75	LISBOA	1700-165
ADM	Assistência na doença a Militares	Rua Piedade Franco Rodrigues, nº 1	OEIRAS	2780-383
CPPPD	Centro de Prestações Pecuniárias de Ponta Delgada	Rua Almirante Botelho de Sousa - Apartado 1449	PONTA DELGADA	9501-857
SS PORTALEGRE	Segurança Social de Portalegre	Praça João Paulo II nº. 7 Apartado 18	PORTALEGRE	7301-959
SRS PORTALEGRE	Sub-Região de Saúde de Portalegre	Av. Frei Amador Arrais, Lote 2 Apartado 59	PORTALEGRE	7300-069
SS PORTO	Segurança Social do Porto	Rua Dr. António Patrício nº. 240	PORTO	4199-001
SRS PORTO	Sub-Região de Saúde do Porto	Rua Nova de S. Crispim nº. 380-384	PORTO	4049-002
SS SANTAREM	Segurança Social de Santarém	Largo do Milagre nº. 49/51 - Apartado 28	SANTARÉM	2000-069
SRS SANTAREM	Sub-Região de Saúde de Santarém	Av. António Maria Baptista Lote 6	SANTARÉM	2000-170
SRS SETUBAL	Sub-Região de Saúde de Setúbal	Av. Combatentes da Grande Guerra nº. 91 - 4º	SETUBAL	2900-329
SS SETUBAL	Segurança Social de Setúbal	Praça da República - Apartado 47	SETÚBAL	2901-860
SRS VIANA CASTELO	Sub-Região de Saúde de Viana do Castelo	Rua José Espregueira nº. 98	V CASTELO	4901-871
SS V CASTELO	Segurança Social de Viana do Castelo	Rua da Bandeira nº. 600	VIANA DO CASTELO	4901-866
SS VILA REAL	Segurança Social de Vila Real	Rua D. Pedro de Castro nº. 110	VILA REAL	5000-669
SRS VILA REAL	Sub-Região de Saúde de Vila Real	Av. 1º de Maio nº. 12 - F	VILA REAL	5000-651
SS VISEU	Segurança Social de Viseu	Av. António José de Almeida - Edifício MAS	VISEU	3514-509
SRS VISEU	Sub-Região de Saúde de Viseu	Av. António José de Almeida nº. 14	VISEU	3514-511